



SGAZ

Supervisions- Workshop

in Gruppenanalytischer
Fallrekonstruktion

Samstag und Sonntag
25. und 26. Juni 2022

Seminar für
Gruppenanalyse
Zürich

www.sgaz.ch

25. und 26. Juni 2022

Supervisions-Workshop in Gruppenanalytischer Fallrekonstruktion

WORKSHOP

Der Workshop bietet eine spezielle Art von Fallsupervision an, die von Hans Bosse entwickelte gruppenanalytische Fallrekonstruktion. Unterstützt wird mit diesem Ansatz ein erfahrungsorientiertes Verstehen. Im Zentrum steht die regelgeleitete Rekonstruktion eines Gruppenprotokolls. Hans Bosse war Professor für Sozialpsychologie und Soziologie an der Universität Frankfurt und Gruppenanalytiker am Heidelberger Institut. Seine Methode entwickelte er auf dem Hintergrund der Tiefenhermeneutik, die er mit der Foulkes'schen Gruppenanalyse verband: «Die Besonderheit der gruppenanalytischen Fallrekonstruktion liegt im Zwei-Weg-Verfahren. Introspektive Gegenübertragungsanalyse und textanalytische Rekonstruktion ergänzen sich, erfahrungs- und regelgeleitetes Verfahren unterstützen sich», schreibt er dazu.

METHODE

Die Methode ist aufwendig und anspruchsvoll, fördert aber die eigene «Verstehenspraxis», das Wahrnehmen des Subtextes einer Gruppe und das Hören auf der latenten Ebene. Gearbeitet wird mit schriftlich eingebrachten Sitzungsprotokollen. Für die Protokollant*innen bringt die Methode einen grossen Erkenntnisgewinn zur aktuellen Gruppendynamik, der Rekonstruktionsgruppe ermöglicht sie eine intensive Lernerfahrung.

ZIELPUBLIKUM

Der Workshop richtet sich an Gruppenanalytiker*innen in und nach der Weiterbildung, an Psychoanalytiker*innen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, an psychoanalytisch orientierte wissenschaftlich Forschende und Lehrende und alle Interessierten, die mit und über Gruppen arbeiten.

Samstag, 25. Juni 2022

09.15 – 09.30	Ankommen und Begrüssung
09.30 – 10.00	Einführung
10.15 – 11.45	Fallrekonstruktion 1
12.15 – 13.45	Fallrekonstruktion 2
Mittagspause	
15.00 – 16.30	Fallrekonstruktion 3
16.45 – 18.15	Fallrekonstruktion 4
18.30 – 20.00	Reflexion

Sonntag, 26. Juni 2022

09.15 – 10.45	Fallrekonstruktion 5
11.15 – 12.45	Fallrekonstruktion 6
13.15 – 14.45	Abschluss-Reflexion
15.00 – 15.30	Resumée und Verabschiedung

Die Sitzungen werden von je zwei Gruppenanalytiker*innen geleitet. Es wird in parallelen Gruppen gearbeitet, so dass insgesamt 12 Protokolle besprochen werden können. Erwünscht sind sowohl Protokolle aus dem klinischen, nicht-klinischen und sozialwissenschaftlichen Bereich.

Für das Wochenende wird eine Bescheinigung ausgestellt (13 Credits), bzw. 6 Sitzungen Gruppensupervision

Durchführungsort:

SGAZ, Quellenstrasse 25, 8005 Zürich

Anmeldeschluss:

30. April 2022

Teilnehmerzahl

max. 30

Anmeldung und Information:

Koordinationsstelle SGAZ, Katharina Friedemann

Öffnungszeiten: Mo und Fr jeweils von 13 – 16 Uhr,

T +41 44 271 81 73 oder info@sgaz.ch

Kosten:

CHF 310/€ 295

Einzahlung:

Für die Schweiz: Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich, BLZ 737,

Konto Nr.: 1137 – 0605.019, IBAN: CH49 0070 0113 7006 0501 9

BIC/SWIFT: ZKBKCHZZ80A

Für Deutschland: Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich,

EUR-Konto-Nr.: 1300 – 0552.240, IBAN: CH49 0070 0130 0005 5224 0

BIC/SWIFT: ZKBKCHZZ80A

Annullierung: Kostenfrei bis Ende Mai 2022

OK, Leitende und am SGAZ ausgebildete Gruppenanalytiker*innen:

Jochen Bonz, Professor für Kulturpädagogik katho NRW, Bremen

Markus Brunner, Dr. phil. Sozialpsychologe und Soziologe, Wien

Nicole Burgermeister, Dr. phil., Psychoanalytikerin und Soziologin, Zürich

Marlene Stölzl, Dipl. Psych., KJPin, Supervisorin, Hamburg

Sonja Wuhrmann, dipl. Psych., Lehrgruppenanalytikerin D3G,
Psychoanalytikerin, Zürich